

	<p>Object: Gefäß, sog. Amphorenstöpsel</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antike Vasen, Antikensammlung</p> <p>Inventory number: WG-A-35</p>
--	---

Description

Das Gefäß hat einen konischen Fuß, von dem sich der Gefäßkörper klar absetzt. Der zunächst ausladende Bauch des Gefäßes verjüngt sich zur Mündung - eine für unser Empfinden ungewöhnliche Form, da die Vase auf dem Kopf zu stehen scheint. Solche Gefäße werden auch als Amphorenstöpsel bezeichnet. Ihre Verwendung ist jedoch nicht gesichert, außer mit Amphoren werden sie auch mit Kultgefäßen in Verbindung gebracht. Sie werden als cucurbitula (lat. Schröpfköpfe) bezeichnet.

Es wird in das 2./3. Jh. n. Chr. datiert.

Basic data

Material/Technique:

Grob geschlemmter Ton

Measurements:

Höhe: 8,9-8,4 cm, Durchmesser: 5,1 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	

Keywords

- Archaeology
- Terracotta

Literature

- Bruer, Stephanie-Gerrit; u.a. (2006): Antiken in Stendal. Ruppolding, Mainz und Stendal, S. 80 (dort weitere Lit.)